

PH LUZERN
PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE

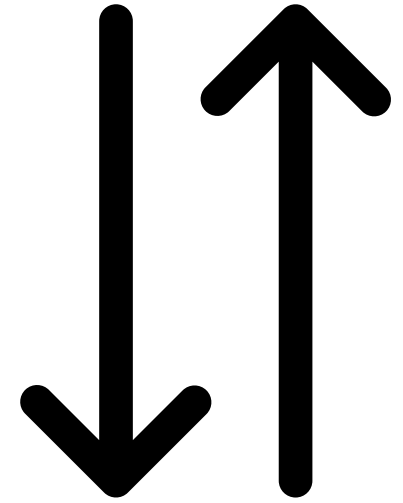
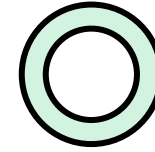
Zentrum
Berufsbildung



ZEBE

INNOVATIONS- TRANSFER

STRATEGIEN FÜR DIE
ÜBERBETRIEBLICHEN
KURSE



WISSEN ERWEITERN





WISSEN ERWEITERN – ALS üK- LEITENDE



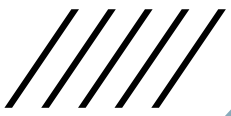
Einleitung

Damit du auf Grundlage von Innovationen im Beruf deiner Lernenden neue Inhalte in deren Ausbildung integrieren kannst, brauchst du selbst zunächst das Wissen über die Neuerung. Folgende Strategien und Handlungsempfehlungen können dich in der Erweiterung deines Wissensstand unterstützen.

Voraussetzungen

- Offenheit und Interesse gegenüber Neuem
- Interesse am auszubildenden Berufsfeld
- üK-interne Vernetzung
- üK- und lernortübergreifende Vernetzung
- Gute Beziehungen zu den Lernenden und zum Kollegium

Strategien und Handlungsempfehlungen

- Regelmässige fachliche Weiterbildungsbesuche
 - Regelmässige methodisch-didaktische Weiterbildungsbesuche
 - Nebenrollen z.B. als Prüfungsexperten, in Reformprozessen der Bildungspläne, in Fachgremien etc. wahrnehmen
 - Niederschwellige lernortübergreifende Besuche, Telefon- oder e-Mail-Kontakte pflegen
 - Nutzung von digitalen Austauschplattformen, Newslettern und berufs(feld)spezifischen Quellen
 - Lernortübergreifende Austauschgefässe etablieren resp. nutzen
 - Branchenspezifischer Erfahrungsaustausch (z.B über OdA)
 - Kompetenzen der Lernenden aus anderen Lernorten aktiv einfordern und mit Grundlagen resp. Vertiefungsangeboten in Verbindung bringen
- 



Interviewzitate: Wissen erweitern

- *In der Zentralschweiz haben wir eine sehr gute Zusammenarbeit, zwischen Schule, üK und Betrieben. Auch wegen dem QV, dass wir hier haben. Es gibt jährlich eine Ausbildnerzusammenkunft. Wo alle Berufsbildner kommen. Und die beiden Schulstandorte informieren über das QV. Die Lehrer informieren, was ist neu, was ist anders. Das ist sehr gut. Wir sind auch mit der Berufsschule sehr eng verknüpft (Int. 18, Z. 38).*
- *Wir haben 1-mal pro Jahr eine 2-tägige Ausbildnertagung. Die ist lernortübergreifend. Da werden meistens so allgemeine Themen gemeinsam angeschaut (Int. 26, Z. 38).*
- *Wir Ausbildner treffen uns alle zwei Jahre mit allen Ausbildern auf nationaler Ebene, und es gibt ein zwei- oder dreitägiges Treffen, es findet auch ein Meinungs- und Wissensaustausch statt. Es ist die OdA, die dieses Treffen der Ausbildner organisiert, und von ihnen erhalten wir auch Informationen darüber, wie sich der Markt entwickelt (Int. 33, Z. 45).*
- *Plötzlich kommt da etwas, wenn du Prüfungen abnimmst, wo du sagst, upps, das habe ich noch gar nie gehört. Dann musst halt schauen, wie kommt du nun zu dem Knowhow, dass ich überhaupt an das Prüfungsgespräch kann (Int. 32, Z. 101).*